

## Zensierung des sportlichen (sozialen) Verhaltens

Eine Bewertung von Verhalten und Leistungen nehmen Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer im Sportunterricht ständig vor. Diese im Sportunterricht enthaltenen Selbstbewertungsprozesse gilt es in diesem Vorhaben aufzugreifen und pädagogisch für die Entwicklung des Einzelnen nutzbar zu machen. Schülerinnen und Schüler sollen sich selbst Rechenschaft über ihr soziales Engagement und ihr sportliches Verhalten geben.

Unter diesem Aspekt werden Bekanntgaben, Absprachen oder die gemeinsame Erarbeitung von Kriterien für die Zensierung notwendig. Schülerinnen und Schüler sollen die Kriterien kennen und evtl. selbst entwickeln. Dadurch wird der Übungsprozess zielgerichteter und die Schüler können eine reale Selbsteinschätzung gewinnen.

- ☛ Die Leistungserfassung durch die Schüler muss auf dem entsprechenden Erziehungsstand der Schüler aufbauen!

*Mögliche* Bewertungskriterien können sein:

<b><u>Bewertungskriterien:</u></b>	<b>- -</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>+</b>	<b>++</b>
Miteinander					
Mitgestalten und kooperieren					
Einsatz bei den Klassengesprächen					
Einsatzwille					
Hilfsbereitschaft					
Fairness gegenüber schwächeren Spielern					
Zusammenarbeit in den Gruppen					
Rücksicht auf andere nehmen					
Anderen helfen					
Mitorganisation					